

	<p>Objekt: Ngoma</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Afrika</p> <p>Inventarnummer: III E 3810</p>
--	---

Beschreibung

Eine längliche Schale mit Längswänden, die mit dem Boden in einer Rundung verschmelzen, innen annähernd steilen Querwänden; ein rechteckiger Öffnungsriß (Typ C). An den Schmalseiten [sind] jeweils sechs schräg eingebrannte Saitenführungsperforationen. Sechs Saiten. Ein Ende der Saitenschnur [ist] hinter einer Außenperforation an ein Querhölzchen gebunden, das andere um einen in Längsrichtung angeschnitzten Stielfortsatz gewickelt und auf dem Schalenrand unter einer Ausspannung festgeklemmt. Eine weitere Perforation [befindet sich] im Boden und eine in der Rückwand der Schale. Durch beide verläuft eine Schnurschleufe.

aus Ulrich Wegner: Afrikanische Saiteninstrumente, Staatliche Museen Berlin – SPK, 1984 (Anhang Objektkatalog)

Angaben zur Herkunft:

R. Böhmer, Sammler

Tanzania (Land/Region)

Ugogo (Ethnie)

Grunddaten

Material/Technik:

Holz; Pflanzenfaser

Maße:

Länge x Breite x Höhe: 43 x 8 x 5,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	Gogo
	wo	Tansania
Gesammelt	wann	

wer Rudolf Böhmer (Bezirksamtman) (1875-1944)
wo

Schlagworte

- Schalenzither